



# Merseburger Zeitung

Ämtliches Organ der NSDAP im Gau Halle-Merseburg für den Stadt- u. Landkreis Merseburg

Berlin: Mitteldeutscher National-Verlag; Schriftleitung und Druckerei: Merseburg, Kleine Ritterstraße 3; Zweigliche Seema, Industriest. 1, Herrar-Sammel-Str. 2323. Im Falle bösserer Gewalt (Betriebsleitung) besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Weiterleitung.



Bezugspreis monatlich 2 RM, ausgl. 30 Pfg. Fernboten, Postzug 2.10 RM, (einl. 40.88 Pfg. Zeitungsgeld) ausgl. 42 Pfg. Zustellgebühr. Abster monatlich 2 RM. - Der Bezug gilt als verlängert, wenn nicht am 25. des ablaufenden Monats Abbestellung schriftlich erfolgt ist.

1. Jahrg. Nr. 107

Donnerstag, den 18. April 1940

Einzelpreis 10 Pfg.

## Weiterer britischer Kreuzer vernichtet

### Außerdem zwei feindliche Kreuzer durch schwersten Bombentreffer beschädigt

#### Deutsche Luftabwehr in Norwegen steht bereit

Berlin, 17. April. Die Luftabwehr in Norwegen steht bereit. Das ist der Eindruck, den jeder Besucher der norwegischen Küstengebiete schon nach den ersten Tagen der Besetzung Norwegens durch die deutsche Wehrmacht haben muß. Die Besetzung ist in ihrem vollen Umfange und schwere Batterien, Flugabwehr, Entfernungsmeßer, Kommandogeräte und Scheinwerfer liegen auf der Küste und warten schon manchen Angriff für sich haben.

Die deutschen Jäger hatten in den letzten Tagen die Luftabwehr in Norwegen in der Hand. Die Besetzung der Küste Norwegens erfolgt wiederholt den schlagenden Beweis der deutschen Luftabwehr durch Abschüsse vor ihren Augen.

#### Ueberraschender Angriff auf Transportschiff

Bei dem Angriff von deutschen Kampflinien gegen die britischen Seestreitkräfte und Transportschiffe in den Gewässern bei Narvik, nämlich Narvik, am 16. April 1940, erhielt ein Transportschiff, was bereits im DRB-Bericht gemeldet, einen Bombentreffer durch eine Bombe schwerer Kalibers. Mit dem Untergang des Transportschiffes ist zu rechnen.

#### Norwegens Bahnstrecken nach Schweden in deutscher Hand

Der heutige DRB-Bericht gab auch die Inbesitznahme mehrerer Eisenbahnverbindungen bekannt. Diese Tatsache gewinnt an Bedeutung, wenn man sich die Wichtigkeit derartiger Bahnverbindungen in einem so bergreichen und schwierigen Gelände wie es Norwegen darstellt, vergegenwärtigt. Norwegische Eisenbahnstrecken an allen von deutschen Truppen in Besitz genommenen Bahnstrecken Widerstand geleistet. So konnte die Eisenbahn zwischen Narvik und der schwedischen Grenze erst nach kurzen heftigen Kämpfen mit einer norwegischen Abteilung genommen werden. Auch die Inbesitznahme der Bahnstrecke Drontheim über Meraker zur schwedischen Grenze erfolgte, nachdem die deutschen Truppen die Wehrmacht überhand genommen hatten. Ebenfalls wurde, wie der DRB-Bericht meldet, Königsvinger am Nachmittag des 16. April genommen, wobei wiederum eine Bahnstrecke von Oslo nach Eidsvoll geöffnet wurde. Bei der Besetzung der Bahnstrecke Oslo-Fredrikshald-Galden-Kronsjö zur schwedischen Grenze kam es gleichfalls zu Kämpfen. Der norwegische Widerstand konnte hier besonders sehr rasch gebrochen werden. Durch eine Sprengung wurde eine Brücke beschädigt. Deutsche Panzer konnten sie jedoch in kurzer Zeit so weit herstellen, daß heute bereits die Bahnstrecke voll benutzbar ist. Damit sind alle vier Bahnstrecken, die Norwegen mit Schweden verbinden, in deutscher Hand.

#### Schlag auf Schlag gegen England

Berlin, 17. April. Bei den Luftangriffen vor der norwegischen Westküste wurde heute mittag der britischen Seemacht ein weiterer schwerer Schlag zugefügt. Ein britischer Kreuzer erhielt einen Bombentreffer von einer Bombe schwerer Kalibers und sank sofort. Zwei weitere Kreuzer wurden mit insgesamt drei Bombentreffern schweren und schweren Kalibers belegt. Die Bomben trafen so schwere Zerstörungen herauf, daß wahrscheinlich die Schiffe den Rückmarsch über die Nordsee nach einem britischen Hafen nicht überleben werden.

#### 602,5 Millionen Reichsmark im ersten Kriegs-Winterhilfswert

Dr. Goebbels verkündet Eröffnung des Kriegshilfswerkes für das DRK.

Berlin, 17. April. In der traditionellen Versammlungshalle des Nationalsozialistischen Kampfbundes, im Berliner Sportplatz, wurde am Mittwochabend in feierlichem Rahmen die Eröffnung des Kriegshilfswerkes für das Deutsche Volk durch Dr. Goebbels selbst bekanntgegeben. Reichsminister Dr. Goebbels hatte vorher den Reichsstaatssekretär des ersten Kriegshilfswerkes verkündet, der mit seinen alle Erwartungen weit übersteigenden Ergebnissen als ein glänzender Sieg der deutschen Volksgemeinschaft und als eine gebührende Antwort Großbritanniens an die platonischen Kriegshilfswerke gewertet werden kann. Das deutsche Volk ist, das beweisen die gigantischen Erfolge, dem Appell des Führers vom 10. Oktober 1939 bei der Eröffnung des ersten DRB-Wertes, würdevoll und freudigsten Besorgens nachgekommen. Dieses Kriegshilfswerk hat wirklich alles übertraffen, was bisher geleistet wurde. Das deutsche Volk hat sich, wie es der Führer forderte, seinen Kampfbund gegeben, seinen Säule und Pfeiler zu den Fronten, auf den Meeren und in der Luft würdig erweisen.

und deshalb nicht ungerührt übertrafen. Das deutsche Volk muß sich im Klaren darüber sein, daß es im Nationalsozialismus die Stärke seines Reiches verteidigt, daß der Nationalsozialismus die deutsche Nation an dieser ungeliebten Unruhe und anderen Kräftehaltung erst vorbereitet und befähigt hat, daß damit aber auch die soziale Einheit unseres Volkes das beste Unterpfand eines kommenden Sieges ist.

Ein besonders bereites und leuchtendes Zeugnis für diese soziale Einheit sei das DRB-Werk selbst, das sich entgegen den Erwartungen aller Zweifel und Zerritter auf einem der überzeugendsten Dokumente unseres sozialen Aufbauwillens entwickelt habe.

Während die platonische Welt in England und Frankreich nicht einmal in der Lage sei, in den eigenen Ländern die aller-elementarsten Fragen auch nur in Angriff zu nehmen, habe das deutsche Volk trotz aller wirtschaftlichen Bedrängnisse doch schon einen großen Teil seiner sozialen Fragen zu lösen vermocht.

Im September des vergangenen Jahres hätten sich freilich auch bei uns zweiseitige Stimmen erhoben, ob man während des Krieges mit seinen an sich schon großen seelischen und materiellen Belastungen dem deutschen Volk die Lasten einer gigantischen freiwilligen Hilfsbereitschaft aufbürden dürfe. Das deutsche Volk aber habe dann in den vergangenen sechs Monaten in einer grandiosen sozialen Volkshilfsmutung ein Zeugnis für seine Verbundenheit mit dem Führer und dem nationalsozialistischen Regime abgelegt, wie es überaugenüber überhaupt nicht gedacht werden könne.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Vorpostenboote in einem norwegischen Hafen. Zu nur kurzer Rast haben sich hier einige deutsche Vorpostenboote in einem norwegischen Hafen nebeneinandergelegt. Bald werden ihnen weitere Aufgaben zugewiesen.

#### Bombentreffer

Dr. E. - Merseburg, 18. April. Die Engländer sind böse, daß ihnen die Welt keinen rauschenden Beifall gölft für ihre Truppenlandung im nördlichen Norwegen. Selbst die Pariser Presse zeigt, daß sie angefaßt der deutschen Erfolge von ganz anderen Gefühlen als vom Jubel über den angeblichen britischen Erfolg bewegt wird, nämlich von der Sorge, daß England jetzt direkt deutschen Angriffen von Norwegen her ausgesetzt ist. Es plant also niemand den Engländern, daß ihnen die Landung in der zerklüfteten Felsenküste etwas nutzen kann. Der gestrige Tag hat ihnen das fähigst wieder vor Augen geführt. Unter den wuchtigen Schlägen unserer Luftwaffe haben die Engländer neue schwere Verluste erlitten. Ein englischer Truppentransporter wurde gestern Mittag bei Narvik, 60 Kilometer nördlich von Narvik, von deutschen Jägern überfallen, und von einer Bombe schwerer Kalibers getroffen. An der norwegischen Westküste wurde wieder ein englischer Kreuzer mit Bomben angegriffen und durch einen Bombentreffer zum Sinken gebracht. Zwei andere Kreuzer erhielten ebenfalls Bombentreffer und wurden so schwer beschädigt, daß es zweifelhaft ist, ob sie noch einen englischen Hafen erreichen werden.

Diese glänzenden Erfolge werden England allmählich einleihen lassen, daß die Nordsee für die britische Flotte ein gefährliches Meer geworden ist, und daß die deutsche Luftwaffe nicht weniger, als der Luftmarsch über der Nordsee mit England zu teilen. Seit der Besetzung Norwegens hat die deutsche Wehrmacht fast täglich heftig angegriffen. Überhand und britische Angriffe brachte Schlägen deutscher Soldaten zusammen. Das deutsche Volk als eine selbsttätige Nation weiß dabei, daß jeder kriegerische Einlass Opfer erfordert, und es hat die hervorragende strategische Position in Norwegen nicht kampflös in den Schicksal gelassen. Wir gedanken hierbei des heldenmütigen Kampfes der Besatzung der deutschen Fernrotor, des Kapitän a. D. von der Osten eine vielfache Uebermacht gegen englische Seehindernisse, einen ungleichen Kampf führte, und dennoch den Briten schwere Verluste auflagte. Trotz seiner Unterlegenheit gegen härtere Feinde der Engländer ist mit seinen tapferen Besatzungen den Feind an, und kämpfte bis zum letzten Schuß einen heroischen Kampf, der in der Geschichte des Seefriesens unerreicht bleiben wird. Die heldenmütigen Männer, die unter dem Feinde der Erde gekämpft sind, werden dem deutschen Volk ein ewiges Soldatensoldat sein.

Die schweren Verluste der Engländer haben den Vortraktern gezeigt, daß ihre Anführer zur See und in der Luft die strategische Lage der deutschen Truppen nicht ändern konnte, daß vielmehr ihre Verluste, einen Demoralisierungserfolg zu erzielen, unter schweren Verlusten zusammenzubringen sind. Jeder Tag zeigt den Vortraktern, daß sie einen vergeblichen Kampf führen. Die Vortrakter haben sich nicht, die sie so bombardiert angefaßt hatten, demoralisierte Deutschland mit einer Vortrakterang seiner Schlagkraft. Bombentreffer auf Bombentreffer ist auf die Engländer niedergelassen. Aber nicht nur an der militärischen Front, sondern auch an der inneren Front wartet das deutsche Volk mit Bombentreffern auf. Seine Unerschrockenheit, den Kampf seiner Soldaten mit allen Mitteln zu unterstützen, hat an einer Kraftentfaltung und ohne die Hilfe des Winterhilfswerkes geführt. Die Hilfe des Winterhilfswerkes Dr. Goebbels gab gestern das Ergebnis des diesjährigen Winterhilfswerkes bekannt. Über 600 Millionen Reichsmark wurden dem deutschen Volk aufgebracht, damit also 28 Millionen Reichsmark mehr als im Vorjahr. Das ist ein leuchtendes Zeugnis für den unermüdlichen Willen der Nation, alles daran zu setzen, was dieser Krieg erfordert. Die Vortrakter, die immer noch davon sprechen, uns vom Nationalsozialismus 'betreten' zu müssen, erhalten hier wieder eine schlagende Antwort auf ihre sinnlosen Hoffnungen, unseren Führer und Volk einen Krieg treiben zu können. Geschloffen denn je steht das deutsche Volk auf seinem Führer, und entschlossen denn je ist es, diesen Krieg nur für sich zu gewinnen. Das Winterhilfswerk gerade dieser Kriegsmomente ist ein Bombentreffer gegen die Sägen der Westmächte.

Proflieger regiert

Die Londoner Weltflieger haben sich vor den britischen Militärs zurückgezogen...

Die Opiumpolitik der Britischen Gesellschaft operiert die stillen Interessen...

Englands Opiumpolitik fördert allen stiftlichen und Kulturregeln...

John Bull schließt sich über Leiden!

Starke Verluste der Norweger

Berlin, 17. April. Von dem Gefecht, das eine Abteilung der bei Narvik eingekesselten deutschen Truppen gegen norwegische Abteilungen führte...

Erneute Beiziehung Narviks

Englische Seestreitkräfte haben am 18. April erneut Einsatz und Oken Narvik beschaffen...

Gläubliche des Führers an das dänische Kronprinzenpaar

Berlin, 17. April. Anlässlich der Geburt der Tochter des Kronprinzenpaares von Dänemark hat der Führer dem dänischen Kronprinzen...

Weitere Drohungen gegen Schweden

Berlin, 17. April. Das Schweden den der Wehrmacht um Schweden geht weiter. So wendet sich die französische Zeitung 'Dobry' erneut an die Schweden...

Rudolf Heß spricht zur Jugend

Berlin, 17. April. Am kommenden Sonntag spricht der Stellvertreter des Führers aus Anlass des Geburtstages Adolf Hitlers um 8 Uhr zur deutschen Jugend.

Bessere Zigaretten verbürgen gleichbleibende Qualität

ATIKAH 5A

Größte Sorgfalt bei der Mischung. Atmungsanlagen mit modernster Luft in den Fabrikationsräumen...

Die Ergebnisse des ersten RWM.

(Fortsetzung von Seite 1)

Dr. Goebbels brachte dann die Ergebnisse des ersten Kriegswinterhilfsverkehrs 1939 zur Kenntnis der besiegten Völker...

In der wurden diesmal also 563,47

England macht sich lächerlich

Das reiche England hat jedoch eine fast gleiche Summe als Kriegsunterstützung gegeben...

Aber wirklich habe England - so laut der Minister laut - inzwischen in fünf Monaten noch fünf Millionen Reichsmark Summe von 1.100 Millionen Reichsmark...

Dr. Goebbels gab dann einen Überblick über die Leistungen der ersten Kriegswinterhilfsverkehrs...

Das Geburtstagsgeheim der Zehnjährigen

Aufruf Lauterbachers zur HJ-Aufnahme im Krieg

Berlin, 17. April. Der Bevollmächtigte Vertreter des Reichsjugendführers, Stabsführer Hartmann Lauterbach, erließ an die Zehnjährigen...

Der Bericht des OKW.

Volltreffer auf großes Transportschiff

Die Lage in Norwegen weiter gefestigt - Kommando Bonte gefallen

Berlin, 17. April. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Die allgemeine Lage in Norwegen ist im Laufe des 16. April durch weitere Verstärkung der deutschen Truppen...

Im Raum von Drammen liegen deutsche Truppen bis zur schwedischen Grenze vor und helfen die Bahn über Drammen.

Den deutschen Truppen im Raum von Drammen sind Schweden abgeben sich zwei schwedische Batterien. Die Aufklärung des von deutschen Truppen besetzten Gebietes im Raum von Oslo...

Millionen schenken, gegen 436 Millionen im letzten Kriegswinterhilfsverkehr...

Der größte Teil der angelommenen Gelder sollte für die anerkennend wichtigsten Aufgaben der Volkshilfe verwendet werden...

Von den 311 Millionen entfielen auf die Winterhilfe der Nationalsozialistischen Volkshilfe fast das Hälfte...

Die Jugend der vieler heldentätigen Einsatz gilt, und der dieser Geist erwachen werden...

Der Bedarf im Krieg

Dr. Goebbels gab dann in Zahlen einige Beispiele für den Bedarf im letzten Krieg. Die Rufen für die Ausbildung...

Der Bedarf im Krieg

Dr. Goebbels gab dann in Zahlen einige Beispiele für den Bedarf im letzten Krieg. Die Rufen für die Ausbildung...

Das motorisierte Bereitschaftsregiment, das sogenannte 'Krankenhaus auf Rädern', das sich beim Einbruch der Bolschewiken-Deutschen schon glänzend bewährt hat...

Im Weltkrieg aber sind 105.000 weibliche Hilfskräfte im Roten Kreuz tätig gewesen. 1000 Krankentruppen auf 10.000 Betten...

den 10 Millionen für den Winterdienst der Deutschen Frauenkreise und 8 Millionen für das Deutsche Rote Kreuz.

Die großen und umfangreichen Problemen auf den Gebieten der Volkshilfe und der vorliegenden Sozialarbeit...

Die weiteren Zahlen betrafen Dr. Goebbels dann, wie sehr das deutsche Volk die mit dem Krieg verbundenen höchsten sozialen Verpflichtungen ertrug...

Das Ministerium der Gesamtzahl der Streikenden von 258 Streikenden auf 1000 Einwohner im Jahre 1933/34 auf 68 Prozent...

Dr. Goebbels fand dann Worte herzlichen Dankes und besonderer Anerkennung für die rund 1 Million Helfer, die sich auch diesmal wieder für das Winterhilfswerk...

Das neue Hilfswerk

Von dem Ende unserer Opferbereitschaft hinge es aber auch weitgehend ab, ob wir nicht als aufsteigendes Volk in der allgemeinen Krise zum freudigen Erbe bringen können...

Dr. Goebbels schloß seine Ansprache mit eindringlichen Worten der Bedeutung, die das Deutsche Rote Kreuz in der Ausbildung der nationalen Hilfsbereitschaft...

Der Bedarf im Krieg

Dr. Goebbels gab dann in Zahlen einige Beispiele für den Bedarf im letzten Krieg. Die Rufen für die Ausbildung...

Das motorisierte Bereitschaftsregiment, das sogenannte 'Krankenhaus auf Rädern', das sich beim Einbruch der Bolschewiken-Deutschen schon glänzend bewährt hat...

Im Weltkrieg aber sind 105.000 weibliche Hilfskräfte im Roten Kreuz tätig gewesen. 1000 Krankentruppen auf 10.000 Betten...



Kinderpiele auf der Fabrikbahn

Der Frühling ist da. Wenn nicht anders, so merken wir es besonders daran, daß unsere Jugend jetzt jede Gelegenheit benutzt, im Freien zu spielen.

Sollen wir warten, bis wieder Kinder auf Rollschuhen in ein Auto fahren, Jungen beim Ballspielen durch einen Kraftwagen überfahren werden?

Wollen wir den Kindern also klarmachen, daß Kinderpiele, wie Wettrennen und Schützen von Bällen und anderen Gegenständen, Seilspringen, Seilgeleiten von Drachen, Kreis- und Reihenschießen, Fahren mit Rollern, Rollschuhen oder ähnlichen Fortbewegungsmitteln, ferner Spielen mit oder auf Fahrbahnen auf der Fabrikbahn verboten sind, und daß das Beschädigen von Grünanlagen strafbar ist.

Wichtige Hinweise für Merseburger

Am heutigen Anzeigentag der Merseburger Zeitung veröffentlicht der Oberbürgermeister amtliche Bekanntmachungen, die den Bezug von Konsumsüßwaren, die Ausgabe der Sondersteuermarken, die Rollschuhscheinungen für Schokolade und die zur Bekämpfung von Hochwassergefahr erlassenen Bestimmungen betreffen.

Seitabend der Jugendgruppe Altenburg

Der Heimabend der Jugendgruppe der NS-Frauenhilfe, Ortsgruppe Merseburg-Altenburg, findet heute abend, 20 Uhr, im NS-Kindergarten statt.

Treudienst-Ehrenzeichen für einen Kreisler

In Anerkennung 25-jähriger treuer Dienste wurde vom Führer dem Reichsanwalt beim Finanzamt Merseburg, dem früheren Kaufmann Gustav D o c h m a n, das Treudienst-Ehrenzeichen in Silber verliehen.

Ein schöne Entschluß

Die Bereitschaft der Frau-Schulert-Bereingung Merseburg, letzten den Beschluß, die Fahnenpfeiler, Tribulationsstand, Fahnenstange usw. der Metallammlung zum Geburtstag des Führers zuzuführen. Dieser schöne Entschluß wurde in diesen Tagen verwirklicht und eine beträchtliche Menge Metall abgeführt.

Regenwasser hilft Seife sparen

Es kommt jetzt wieder die Zeit, in der nur noch selten mit Erödigung zu rechnen sein wird. Da lassen wir auch wieder an Regenwasser für die Wäsche aufzulegen. Es ist weiß, braucht nicht entkalkt zu werden und spart Seife.

Veranstaltung: Donnerstag 20.03 Uhr bis Freitag 5.55 Uhr. Montagsabend Freitag 16.41 Uhr bis Sonntag 4.29 Uhr.

Letzte Meldung:

Das britische U-Boot Zerstörer Amsterdam, 17. April.

Die Reuters meldet, ist das britische U-Boot Zerstörer überfällig und als verloren anzusehen.

Der Aufruf des Führers

für das Kriegshilfswerk für das Deutsche Rote Kreuz

Berlin, 17. April.

Der Führer erläßt folgenden Aufruf:

„Aufruf zum Kriegshilfswerk für das Deutsche Rote Kreuz. Seit sieben Monaten legt der deutsche Soldat zu Lande, zu Wasser und in der Luft sein Leben zum Schutz der Heimat ein. Dafür erwartet er, daß ihm die Heimat, wenn er verwundet oder krank wird, auf das Beste pflegt und betreut.“

Die Merseburger Ratsherren tagten

Stadtsparkasse - Baugesellschaft - Soziale Fragen - Müllabfuhr besprochen

Von der Nachrichtstelle des Oberbürgermeisters der Stadt Merseburg ging uns folgender Bericht zu:

Am Montag fand unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters Dr. R o c h e d a c h eine Arbeitssitzung der Ratsherren statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung legte der Oberbürgermeister den Ratsherren den Bericht über den Jahresabluß der Stadtsparkasse für 1937 vor.

Die Merseburger Stadtsparkasse

Die Stadtsparkasse zeigt trotz des Krieges gleichmäßige und stetige Kapitalvermehrung. Der Umlauf und die Einlagen sind erfreulich gestiegen. Die Prüfung durch die Revisions- und Treuhänderstelle des Mitteldeutschen Sparkassen- und Giroverbandes in Magdeburg hat wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Die Merseburger Baugesellschaft

Weiter lag den Ratsherren der Bericht über die Prüfung der Merseburger Baugesellschaft für 1936 zur Kenntnis vor. Die Baugesellschaft hat die Ausführung der Arbeiten in Ordnung befunden. Auch hier konnten die Ratsherren von dem erfreulichen Stande der Baugesellschaft mit Befriedigung Kenntnis nehmen.

Nichtbeamtete Mitgliedschaftsmitglieder

Die zünftliche Verlobung der nichtbeamteten Mitgliedschaftsmitglieder der Stadtverwaltung wurde eingehend besprochen. Die nichtbeamteten Mitgliedschaftsmitglieder der Stadt sollen mit Wirkung vom 1. April 1938 ab als Pflichtmitglieder der Zulieferungsanstalt des Reichs und der Bundesangehörigen werden, soweit einzelne Mitgliedschaftsmitglieder nicht berechtigt sind.

Die Müllabfuhr

Eine längere Aussprache entwickelte sich über den Vorstoß des Oberbürgermeisters, die Müllabfuhr in Merseburg neu zu organisieren. Aus einem einleitenden Bericht des Stadtkonze-

wurden alle Möglichkeiten zur Verbesserung des Müllverkehrs vorzutragen besprochen.

Die Ratsherren nach eingehender Aussprache einstimmig beauftragt. Die erforderlichen Maßnahmen sind bereits in Gang gebracht.

Merseburger Haushaltsplan für 1940

Der oberdenkliche Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 der Stadt Merseburg ist in Einnahmen und Ausgaben auf 7 064 901 der außerordentliche Haushaltsplan in Einnahmen

Heute und noch 2 Tage ist die Metall-Sammelstelle in der Brauhausstraße geöffnet.

Versäume das nicht!

und Ausgaben auf 3 211 906, der Sonderhaushaltsplan in Einnahmen und Ausgaben auf 5 792 081 Millionen Mark festgelegt worden.

Über die Höhe der Steuererlöse für das Rechnungsjahr 1940 vertritt die Oberbürgermeisterin der Stadt Merseburg eine amtliche Bestimmung auf Seite 7 unserer heutigen Ausgabe.

Ausbau der Mitgliedschaft

Durch Erfolg des Reichsrundfunkamts sind die Mitgliedschaften auf weitere Ziele ausgedehnt worden. Ausgenommen waren bisher Arbeiter, die feinerzeit keine öffentlichen Beziehungen in Anspruch genommen hatten. Aus diesen Mitarbeitern kann jetzt ein Hilfsarbeiter zur Bereinigung ihrer privaten Verhältnisse gewährt werden, wenn ihre Mitgliedschaftsbeiträge mit der Begründung abgesetzt werden ist, daß es sich um einen Gliederbetrieb handelt.

Eine Keimzelle für die Müllabfuhr



„Mit einem Erlaß vom Juli 1939 hat der Reichsverkehrsminister die Einführung einheitlicher Haltestellen für die Straßenbahn und Kraftfahrzeuge in sämtlichen Großstädten des Reichs vorgeschrieben.“

Hausfrauenabend der NS-Frauenhilfe, Ortsgruppe Merseburg-Süd

Trotz des Sturmes, der am Abend des 15. April herrschte, war der Hausfrauenabend der Ortsgruppe Süd gut besucht.

Über das Schöne des Abends war wohl noch der Kaiser-Jamowl, auch Frauen können über den Kaiser den Zufall und wie die Gefallen alle hießen, herzlich lachen und die guten Sachen und das gute Beispiel, das Kaiser gab, werden bestimmt beachtet und befolgt werden.

Jahreshauptversammlung des BDD

Am Mittwochabend hielt der Bund Deutscher Eltern im „Raisler“ seine Jahreshauptversammlung ab. Den Jahresbericht gab der Kom.-Ortsgruppenführer Hansmann vor.

Mit einem der zahllosen erhellenden Berichte über das Leben des Deutschtums während der unermesslichen künftigen Schrecken in den deutschen Ostgebieten, dem sich die Nationalen würdig angeschlossen, wurde der offizielle Abend abgeschlossen.

Es schloß sich noch eine allgemeine Aussprache an, in der der neue Kreisgruppenleiter Hansmann die Aufgabe der Eltern, die dem Schulunterricht nach haben verhalten, erörterte.

Advertisement for Juno cigarettes. Text: 'Unbedingter Qualitätstreue verdankt JUNO ihren großen Erfolg. Diese Qualitätsbeständigkeit ist es, die auch jene feste Freundschaft zu den sachverständigen Rauchern herstellte, welche JUNO als der Cigarette ihrer Wahl ihr berechtigtes Vertrauen schenken. Juno - ein Begriff für hohe Qualität'.



Der neue Organist der Stadtkirche

Die Merseburger Stadtkirche St. Margari hat einen neuen Stadtkirchenorganisten...

Herr Krauß kommt aus der Leipziger Musikschule und studierte am Landes...

Herr Krauß gehört einer bekannten Musikerfamilie an, von der Mitglieder im Musikleben...

Herr Krauß wird nicht nur neues musikalisches Leben in die erste Stunde der Domstadt einleiten...

Jäger und Schützen — gute Schützen

Die Freizeitsportabteilung „Jäger und Schützen“ hatte die Kameraden zu einem Wettkampftreffen...

Lufschutz-Spitzen

mit Schlauch vorrätig

die Ehrenliste Kom. 3 a her. Bei der Preisverteilung erhielt Kom. Schreiber den 1. Preis...

Ein Eingebis in Merseburg weniger

In diesen Tagen werden die Kräfte zur Bekämpfung des Engpusses Domstraße-Außergasse...

Aus dem Gesell

Frauenabend der NS-Frauenenschaft

Im Hofmannsaal. Nach einer längeren Pause, die durch die Krankheit von...

Rinderturnen im Sports-Verband

Am vergangenen Donnerstag führte die NSRS erstmals ein Rinderturnen durch...

Einheitliche Geschäftszeit in Merseburg

Von 8 bis 12 Uhr Verkaufzeit, aber einheitliche Mittagspause festgelegt!

Eine Anordnung des Regierungspräsidenten in Merseburg über die Verkaufs- und Abholgeschäfte...

Die Verkaufs- und Abholgeschäfte sind in Merseburg von 8 bis 12 Uhr morgens geöffnet...

Vorteile des Mittagslabens

Der Geschäftsleiter des Reichsarbeitsministeriums, Oberregierungsrat und Generalsekretär...

zu berücksichtigen, daß die Möglichkeit der ordnungsmäßigen Bedienung und der Arbeiterbeschäftigung der Waren gelindert sein würde...

Der Mittagslabenslohn entspricht im übrigen den Gewerbetreibenden der landlichen Bevölkerung...

Wir werden die Kolonien wieder holen

Oberleutnant Kraut sprach gestern im Schloßgarten

In vielen Reden haben der Führer und mehrere Männer des Reiches verlangt, daß wir unbedingt wieder Kolonien wieder haben müssen...

logar nach, als der Zug hinter sich zurückließ-Direkt ging.

Wir hören von den Geliebten bei Tanga. Wir hören weiter von vielen arbeitskräftigen Männern...

3V-Spielführer Naumburg fest

Bei dem am letzten Sonntag im Stadtschützenhaus...

Dom Braunsdorfer Sports, „Glückauf“

Pl. Auch der Sportsverein „Glückauf“ Braunsdorf beteiligt sich an dem Braunsdorfer Sports...

Zur künftigen Erinnerung

ar. Bema. Die letzten „Schätztaube“, die als Sieger aus dem Bad Dürrenberg-Düsterturnen hervorging...

Finabend in Frankfurt

ab. Frankfurt. Am Freitag, 20. Uhr (abends 8 Uhr) wird im Galtsbau zum Bahnhoff in Frankfurt...

Dorfgesellschaftsabend in Braunsdorf

ar. Braunsdorf. Die Dorfgesellschaft 12/399 Braunsdorf der Hitler-Jugend veranstaltet am Donnerstag...

Der Stammbaum des Dr. Viktorius

Wademar Reichardt hat einen köstlichen Roman geschrieben. Mit dem Namen Partizelt er...

Man soll nicht mit Seinen werken, wenn man im Glanzhaus ist. Zu dieser Erkenntnis kommt Dr. Viktorius...

„Ihr erstes Erlebnis“

Diesem für alle Wackerer mit gelobtem Film, dem die Unionhörer jetzt...

Diese kleine Ufa, hier als Stetsgeheißte zu denken, erfüllt jede Szene mit ihrer geminderten, unruhigen und befehlenden Gegenwart...

20. Geburtstag Dr. Dohlers

In Dülstedt feierte Oberbürgermeister a. D. Dr. Dohler seinen 20. Geburtstag...

Wir wollen Sie erinnern...

Kleine Herftel der „Merseburger Zeitung“: Bema. 20. Uhr, „Ferienhaus“: Offizieller...

Morgen:

Merseburg, 20. Uhr, Galtshaus: Offizieller Film...

Filmernachmittag in Braunsdorf

Die Filmernachmittag in Braunsdorf findet am Donnerstag, 18. April, um 20.30 Uhr...

Grundfeste in Mücheln 1940

g. Die der Bürgermeisters bekanntlich, ist die neue zu ergründende Grundfeste...

Das gute Beispiel

gr. Sportort. Die heilige Metallmelation ergabte bis jetzt ein außerordentliches Ergebnis...

Schorlau hat 322 Einwohner

gr. Radhorn in Schorlau in manchem Bauerneigebiet noch eine Wohnung für Arbeiter...

Sei vierzehn Tagen vermisst

gr. Por. Vor vierzehn Tagen entfiel sich der Arbeiter Emil Du., ein Arbeitergehilfe...





Wochenblatt der Stadt Meerburg

Stück 12 Donnerstag, den 10. April 1940

Ankündigung über die Verkaufs- und Gebührenszeiten in offenen Verkaufsstellen und Apotheken. Zur Grund der Vorbereitung des Reichsarbeitsministers über den Abenbeginn am 21. Dezember 1939...

1. Offene Verkaufsstellen jeder Art... 2. Sämtliche offene Verkaufsstellen und die Apotheken müssen am Werttag bis 19 Uhr geöffnet sein...

3. Sämtliche offene Verkaufsstellen und die Apotheken sind über Mittag zu schließen. Die Dauer der Mittagspause darf 2 Stunden nicht überschreiten...

4. Beginn und Ende der Mittagspause der offenen Verkaufsstellen... 5. Für Geschäfte, die ausschließlich oder überwiegend Mangellware führen...

6. Offene Verkaufsstellen in Orten mit überwiegender landwirtschaftlicher Bevölkerung und höchstens 3000 Einwohnern... 7. Die Preispolizeibehörden werden ermächtigt...

8. Die reichsgesetzlichen Vorschriften über die Arbeitszeit... 9. Die reichsgesetzlichen Vorschriften über die Arbeitszeit... 10. Zusammenhänge gegen diese Anordnung...

11. Die Anordnung tritt unter gleichzeitiger Aufhebung meiner Anordnung vom 20. Februar 1940 am 15. April 1940 in Kraft.

12. Änderungen und Ergänzungen dieser Anordnung besetze ich mir vor.

Meerburg, den 6. April 1940. Der Regierungspräsident in der Person des stellvertretenden Reg. von Müller-Sutterheim.

Vorlesende Anordnung über die Verkaufs- und Gebührenszeiten wird hiermit veröffentlicht.

Für den Stadtbürgermeister Meerburg werden die Verkaufszeiten in offenen Verkaufsstellen und Apotheken auf Grund der Anordnung des Herrn Regierungspräsidenten und der der Preispolizeibehörde erteilten Ermächtigung hiermit wie folgt festgelegt:

a) Verkaufsbeginn einsehlich der Apotheken für sämtliche Verkaufsstellen mit Ausnahme der Bäder, Raststätten und 6 Uhr morgens...

b) Verkaufsbeginn für sämtliche Verkaufsstellen, einsehlich Apotheken, Bäder usw. am 19 Uhr abends...

c) Mittagspause für sämtliche Verkaufsstellen nur Montags bis Freitags zu folgenden Zeiten: 1. Lebensmittelhandlung, Rahmungsmitelhandlung, Lebensmittelgeschäfte...

Ma Sonntagen und Tagen vor Feiertagen ist danach ein Mittagsablenchluß nicht zulässig. a) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr...

b) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

c) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

d) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

e) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

f) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

g) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

h) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

i) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

j) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

k) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

l) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

m) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

n) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

o) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

p) Besondere Verkaufszeiten, und zwar einsehlich von vorn 10 Uhr bis nachm. 17 Uhr, unter Einhaltung der festgesetzten Mittagspause...

VI. Gebührensätze. Abwärts belohnende Verkäufe über die Krankenversicherungsleistungen. Die Krankenkassen unterliegen nicht der Einziehung im Vermögensverwaltungsverfahren.

VII. Gerichtsbarkeit. Die Ermittlungs- und Gerichtsbarkeit fällt Meerburg. VIII. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft.

IX. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

X. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XI. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XII. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XIII. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XIV. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XV. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XVI. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XVII. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XVIII. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XIX. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XX. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XXI. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

XXII. Gebührensätze. Vorlesende Gebührensätze tritt am 1. April 1940 in Kraft. Die am 15. Februar 1939 erlassene Gebührensatzverordnung...

Für Radimpfungen mit Strukturen, durch die ein Impfstoff auf 1 Jahr verlängert wird, werden je Schwinge bis zu 0,75 Reichsmark. Die vorgenannten Preise sind bis 30. April 1940 gültig.

Bei späteren Anmeldungen kommen zu den vorstehenden Gebühren noch die besonderen Gebührensätze hinzu. Meerburg, den 15. April 1940. Der Oberbürgermeister als Ortspolizeibehörde.

Wahlbroschüren. Alljährlich werden große Werte deutschen Volkswirtschaften durch Wahlbroschüren vernichtet. Die Ursache liegt in den meisten Fällen straflicher Verfehlung und Nichtbeachtung gesetzlicher Bestimmungen.

Um dem entgegenzuwirken, werden die zur Herstellung und Verbreitung von Wahlbroschüren ergangenen Bestimmungen erneut in Erinnerung gebracht. Zusammenfassungen gegen diese Bestimmungen werden mit folgenden Zeitangaben...

Meerburg, den 12. April 1940. Der Oberbürgermeister als Ortspolizeibehörde. 260/10.

Wochenblatt Landkreis Meerburg. Stück 6 Donnerstag, 18. April 1940.

Bekanntmachung. Am 19. April 1940, von 7 bis 15 Uhr, findet im Raume Stadthof, Eismühl, Oberberg, Dörmel, Böbel und Starbiedl ein Art-Schießen statt.

Bekanntmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Schkopau. Bekannmachung. Die Antragsurkunde zur Eintragung in die Kundenlisten der Kassenbändler werden den Hausbesitzern in den nächsten Tagen durch die Blockleiter der Partei zugestellt.

Walter Lasthaus
Johanna Lasthaus
a. e. b. B. B. H.

geben ihre Vermählung bekannt

Merseburg
9undenstraße 14

18. April 1940
D. H. M. P. W. B. F.
Stellenge 12

Für die zu unserer Silberhochzeit erwiesenen Ehrungen danken wir herzlichst.
Otto Haupt und Frau.
Leuna, den 18. April 1940.

Zur Trauerfeier unseres lieben Turnkameraden
Reinhold Scheibe
dessen vorbildliche Tugend gepaart mit einem vornehmen Charakter, ihm ein emiges Gedenken in unseren Reihen
fährt, treten die Mitglieder am Donnerstag,
14.45 Uhr im „Kosmos“ an. Sängergesangsverein 14.30 Uhr im „Kosmos“ an.
Männer-Turnverein Merseburg.
Kriegs-Veteranen. Vereinsführung.

NACHRUF
Am 15. April verchied nach kurzem schmerzlichen Leiden unser beliebter Seniorchef, der Tischlermeister
Reinhold Scheibe
Wir beauern das Hinscheiden des immer hilfsbereiten und vorzüglichen Vorgesetzten, dem wir immer gern in Treue und Danbarkeit gedenken werden.
Merseburg, den 17. April 1940.
Die Geseilschaft
der Tischlerei Gebr. Scheibe.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen zuteil wurden, sprechen wir hierdurch unseren aufrichtigen Dank aus.
Besonderen Dank Herrn Pastor Scheibe für die trostreichen Worte am Grabe, sowie das letzte Geleit des G. Arbeiterinnenvereins und anwesenden Großmütter.
Im Namen aller Hinterbliebenen:
Wilhelm Naumann
Merseburg, den 17. April 1940.

Für die überaus herzliche Anteilnahme beim Heimgange unserer lieben Mutter, Groß- und Schwiegermutter
Frau verwitwete
Pauline Koppfeker
geb. Bremer
sprechen wir auf diesem Wege allen unseren herzlichsten Dank aus.
Im Namen aller Hinterbliebenen:
Familie Willi Kausse.
Leuna, den 16. April 1940.

Für die liebevolle Anteilnahme beim Heimgange meines innigstgeliebten Mannes, meines lieben guten Vaters
Lucian Reimer
sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrers Bestamp am Grabe danken wir herzlich.
Besonderen Dank der Verleistung der Buno-Werke für die außerordentliche Hilfsbereitschaft und Anteilnahme, dem Betriebsführern, Arbeitskameraden, der Werkstätte, der Vertretung der RSWA, sowie der Deutschen Arbeitsfront und der Stillegerhortkapelle.
Maria Reimer und Tochter Anneliese
Schkopau, den 18. April 1940.
Hofstraße 8.

Beerdigungsanstalt
„Heimkehr“
(Merein, Tischlerstr.)
An der Seife 3 - Ruf 3091
Großes Sarglager
Überführungen von und nach auswärtig,
Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten;
Lieferant sml. Verhörenschein.

Lüchtiges, solides
Hausmädchen
in Dauerstellung sofort gesucht.
Frau Paris,
Halle 5, Saarbrücker Str. 24.
Bote (in)
mit Stad zur Auslieferung von Zeitungen an alle Kunden in Merseburg u. Umgeb. gesucht.
Eott. nebenberufl., Donnerstag bis Sonnabend. Angeb. unter P 3044 an die Merseburger Zeitung, Kl. Ritterstraße 3.
Kindermädchen
für vormittags gesucht.
Frau Schöneberg, Leuna,
Reppelweg 1.

Stellenangebote
Krafffahrer
für „Standard“-Lieferwagen (Klasse IV oder III) und
Kohlenablander
hielt I 0 0 1 1
Drenhoff-Vertrieb Willi Duß
Merseburg, Gerichtsrain 27
Telefon 2444

Aufwartung
saubere, für einen Sonntag in der Küche gesucht.
Frau Wilms,
Sandbühner Straße Nr. 38, II.
Aufwartung
saubere, schlaffe, welche gleichzeitlich die Küche übernimmt, für Freitagsvormittags, oder später gesucht.
C.H. unter P 3044 an die Merseburger Zeitung, Kl. Ritterstr. 3.
Hausgehilfin
ständig, schlaffe, bei demselben Betriebsleichen,
Merseburg.

Kirchliche Nachrichten
Kirche zu Naundorf. 9 Uhr: Gottesdienst.
Kirche zu Wenddorf. 10 Uhr: Gottesdienst.
11 Uhr: Kindergottesdienst.

Die Erneuerung beginnt!
1/2 Los nur 3 RM.
Eckelt, Burgstraße Nr. 13

Stellen-Gesuche
Gehobener
sucht 2 möblierte Zimmer, od. teiln. in Wohnhaus, in Merseb., Halle od. Bad.
Zimmer
mietet, sofort zu vermieten.
März 28.
Wohnung
2 bis 4 Zimmer, zum 1. 6. gesucht.
Wohnung
2 bis 4 Zimmer, zum 1. 6. gesucht.
Wohnung
2 bis 4 Zimmer, zum 1. 6. gesucht.

Ein- oder Zweifamilienhaus
in Merseburg od. Umgeb. zu kaufen gesucht.
Wohnung
2 bis 4 Zimmer, zum 1. 6. gesucht.

Gehobener
sucht für die Dauer seines Aufenthalts in Merseburg (ca. 1 bis 2 Monate) 2 bis 2 möblierte Zimmer.
Wohnung
2 bis 4 Zimmer, zum 1. 6. gesucht.

Bruchleidende
Die Erfahrungen einer Jahrzehnte Praxis...
Spranzband
Ohne Feder - ohne Scheiteltrennen...
H. Spranz, Unterkocher/Wittig.

Man braucht eine Zeitung
sonst verpaßt man manchen Vorteil, kommt überall zu spät und muß auf viel Anregung verzichten!

Tiermarkt
Morgen Freitag vorm. 8-11 Uhr
Ferkel, Käuer, Fütterungsmittel
„Edwald Götze“

Kaugesuche
Seeer
Marmeladeneimer
mit Deckel und Henkel

Witmer
48 J., hohes Alter, große, angenehme Erscheinung, wünscht auf diesem Wege

4 Vertauschungen an Glas
2 Cadentische
2 Cadentregale

Centrum-Lichtsplele
26 Karte 6.00 und 8.20 Uhr
„Stürme über Morreale“
Eine leidenschaftliche Liebesroman nach dem gleichnamigen Roman von Maxime Vögelle.

Der Reichsausschuß für die Bekämpfung des Mordbrotens hat die Bismarckdenkmäler als nationalistische Denkmäler anerkannt.
Kriegsgefangene:
Rittergüter:
Einkaufsgüter:
Kriegsgefangene:
Kriegsgefangene:
Kriegsgefangene:

Den Verordnungen des Reichsausschusses ist in der nächsten Berichtsperiode die Möglichkeit gegeben, an Stelle von 150 q Meters Land, nach Wahl, entweder 1 große Dole km. 2 kleine Dolen Kondensmilch oder 1/4 Dole Obst- oder Gemüseflächen oder 250 q Meters Flur (Grasflächen) zu beziehen.
Dauerfurt, den 15. April 1940.
Der Landrat
Ernährungsamt

Mücheln
Betr.: Grundsteuer für das Rechnungsjahr 1940.
Nach dem Rundschreiben des Reichsausschusses vom 23. 9. 1939 (RMVSt. 22. 9. 1939) kann von der Aufstellung eines Steuerbescheides abgesehen werden, wenn der Steuerpflichtige sich gegen das durch Grundbesitz entstandene Recht auf Grundbesitz stellt.
Mücheln, den 12. 4. 1940.
Der Bürgermeister.

Betr.: Haupt-(Friedhörs-)Körnung für Bullen, Eber und Ziegenböcke.
Sämtliche Bullen, Eber und Ziegenböcke der Jagdklasse A 1, A 2 und B, die zum Decker verwendet werden sollen und für welche die Deklaration nur bis zur Hauptkörnung 1940 erteilt worden ist, ferner solche, die neu zum Decker verwendet werden sollen und bisher noch nicht gefort waren, und diejenigen, welche noch keine Deklaration von der Störffelle erhalten haben, sind binnen 3 Tagen im Rathaus Zimmer 10 - zur Haupt-(Friedhörs-)Körnung anzumelden.
Der Bürgermeister.